

## **STADT GÜGLINGEN**

Tagesordnungspunkt Nr. 8 c)

**Vorlage Nr. 155/2017**

**Sitzung des Gemeinderats**

**am 26. September 2017**

**-öffentlich-**

### **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen**

#### **Gemeinderatssitzung am 20. Juni 2017**

##### **§ 1**

##### **Grundstücksangelegenheiten**

- a) **Baugebiet „Herrenäcker-Baumpfad, Erweiterung“  
- Verkauf von Bauplätzen**  
Der Gemeinderat stimmte dem Verkauf von zwei Bauplätzen zu den üblichen Konditionen zu.
- b) **Baugebiet Orchideenweg  
- Verkauf von Bauplätzen**  
Der Gemeinderat war mit dem Verkauf von zwei Bauplätzen einverstanden.
- c) **Orchideenweg 27  
- Verkauf**  
Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, die Doppelhaushälfte zu verkaufen und legte den Verkaufspreis bzw. den Verhandlungsspielraum fest.
- d) **Schafhausplatz 5**  
Der Gemeinderat beschloss, das Anwesen zu kaufen und war mit dem ausgehandelten Kaufpreis einverstanden.
- e) **Afrisoweg 9**  
Der Gemeinderat lehnte einen Kauf ab.
- f) **Weitere  
Heilbronner Straße 4**  
Der Gemeinderat wurde informiert, dass der Termin für den Abschluss des Kaufvertrages auf den 22.06.2017 terminiert sei.

##### **§ 2**

##### **Personalangelegenheiten**

##### **Versetzung in den Ruhestand von zwei Mitarbeitern**

Der Gemeinderat stimmte zu, dass die beiden Mitarbeiter, beschäftigt im Beamtenverhältnis, in den vorzeitigen Ruhestand versetzt werden.

**§ 3****Förderung der Niederlassung von Ärzten**

Der Gemeinderat wurde über den Stand der Verhandlungen mit einer örtlichen Arztpraxis informiert.

**§ 4****Bekanntgaben****Sommerfest der Motorradfreunde Zabergäu**

Der Gemeinderat wurde informiert, dass die Motorradfreunde eine Genehmigung für die Live-Musik bis 2.00 Uhr erhalten haben, mit der Maßgabe, dass die Live-Musik dann auf jeden Fall beendet werden muss.

**Gemeinderatssitzung am 18. Juli 2017****Personalangelegenheiten****a) Bauhof****- Personalsituation**

Der Gemeinderat beschloss die Bildung eines kleinen Arbeitskreises zur näheren Definition der Aufgaben des Bauhofs.

Außerdem stimmte der Gemeinderat zu, eine entsprechende Stellenausschreibung als Ersatz für einen ausscheidenden Mitarbeiter vorzubereiten.

**b) Stelle IT/Datenschutz****- Änderung der Eingruppierung**

Der Gemeinderat stimmte der Höhergruppierung zu.

**c) Neubesetzung der Stelle Sachbearbeitung Kämmerei**

Der Gemeinderat beschloss, die derzeitige Auszubildende nach Beendigung der Ausbildung als Mitarbeiterin der Kämmerei einzustellen. Die Stelle wird von derzeit 60 % auf 100 % aufgestockt. Außerdem wurde die Eingruppierung festgelegt.

**d) Neubesetzung der Stelle Mitarbeiter/in im Bauamt**

Der Gemeinderat war einverstanden, dass die Stelle ausgeschrieben und zeitnah besetzt wird.

**e) Hausmeister****- Personalsituation****- Information / geplante Änderungen**

Hier wurde der Gemeinderat über die Situation und geplante Änderungen informiert. Dieses Thema werde in einer weiteren Sitzung vertieft werden.

**f) Weitere Schulsozialarbeit an den Grundschulen**

Der Gemeinderat wurde informiert, dass für die Schulsozialarbeit an den Grundschulen Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld eine neue Mitarbeiterin hatte eingestellt werden können, die die Stelle am 01.10.2017 antreten wird.

**§ 2**

**Grundstücksangelegenheiten**

**a) Baugebiet „Herrenäcker-Baumpfad, Erweiterung“  
- Verkauf von Bauplätzen**

Der Gemeinderat wurde informiert, dass zwei Interessenten ihren Antrag zurückgezogen hätten.

Bezüglich der Verteilung der Bewerber wurde die Aussage gemacht, dass ausgehend von 43 kommunalen Bauplätzen 19 Interessenten bzw. Erwerber aus Güglingen und 22 von auswärts kommen, wobei 3-5 von diesen früher in Güglingen wohnhaft waren.

**b) Gewerbegebiet „Lüssen“**

Der Gemeinderat stimmte der beantragten Option für ein Grundstück an eine ortsansässige Firma zu.

**§ 3**

**TSV Güglingen**

**- Zuschüsse**

Der Gemeinderat beschloss:

**a.) Umkleide- und Dusch-Einheiten - TSV**

Die Stadt Güglingen gewährt dem TSV Güglingen für die Sanierung der Umkleide- und Duscheinheiten im TSV Vereinszentrum für den Anteil von vier Umkleiden/Duschen einen Zuschuss von 6.246 €. Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage des Bewilligungsbescheides des WLSB und der Abrechnung der Maßnahme.

**b.) Umkleide und Dusch-Einheiten Eigentum Stadt**

Die Stadt Güglingen beteiligt sich an der Sanierung der zwei stadteigenen Umkleide- und Dusch-Einheiten im TSV-Vereinszentrum mit einem Kostenanteil von 19.103,64 € netto. Die Verwaltung wird zunächst prüfen, ob der Zuschuss in Höhe von 6.246 Euro abgezogen werden muss. Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage der Rechnung nach Abschluss der Gesamtmaßnahme.

**c.) Brandschutzmaßnahmen**

Die Stadt Güglingen gewährt dem TSV Güglingen für die Durchführung der Brandschutzmaßnahmen in der vereinseigenen Gymnastikhalle (Altbau von 1987) einen Zuschuss von 1.585,68 €. Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage der Rechnung.

## Gemeinderatssitzung am 1. August 2017

### § 1

#### Personalangelegenheiten

a) **Besetzung der Stelle des/der Leiters/Leiterin der Finanzverwaltung**

Der Gemeinderat wählte Herrn Torsten Behringer, der bereits als Stellvertretender Amtsleiter im Rathaus tätig ist, zum neuen Leiter der Finanzverwaltung.

### § 2

#### Bekanntgaben

a) **Immobilien der Stadt Güglingen**

Der Gemeinderat hatte dazu eine Auflistung der städtischen Immobilien erhalten. In der Sitzung im September würde diese dann näher erläutert und diskutiert werden.

b) **Vereinsförderung TSV Güglingen**

Es habe sich inzwischen herausgestellt, dass die zwei Umkleidekabinen sich nicht im Eigentum der Stadt Güglingen befinden. Hier bestehe eine private Nutzungsvereinbarung zwischen dem TSV und der Stadt für den Schulsport. Aus diesem Grund habe die Stadt zugesagt, die Kosten für die Umkleidekabinen zu übernehmen. Die Förderung des WLSB sei für die Gesamtmaßnahme beantragt und bewilligt worden.

c) **Fällung von 6 Platanen an der Weinsteige**

Entgegen dem ursprünglichen Vorhaben, die Bäume zu erhalten, hat sich nun leider herausgestellt, dass diese nach Aussage des Baumstatikers durch die Bauarbeiten so stark beschädigt worden seien, dass sie nicht mehr zu retten sind. Aus Sicherheitsgründen komme man leider nicht umhin, diese zu fällen. Warum es zu diesen Schäden gekommen bzw. wer dafür verantwortlich ist, werde untersucht.

Den 17.08.2017/röm